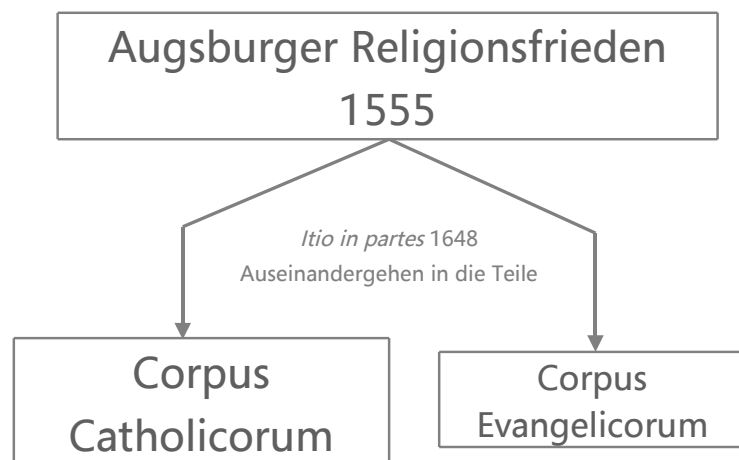


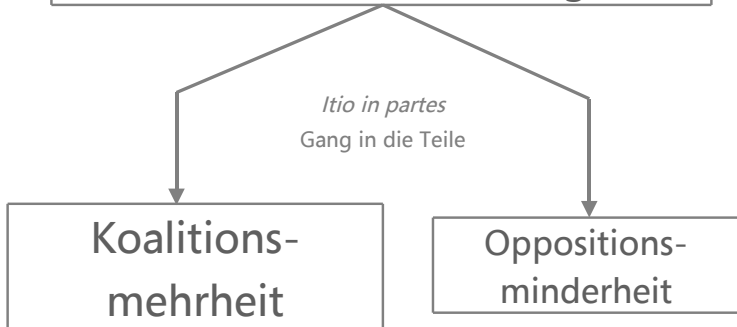


- I. Bevorzugter Gestaltungsvorschlag
- II. Sonstige Regelungsmöglichkeiten

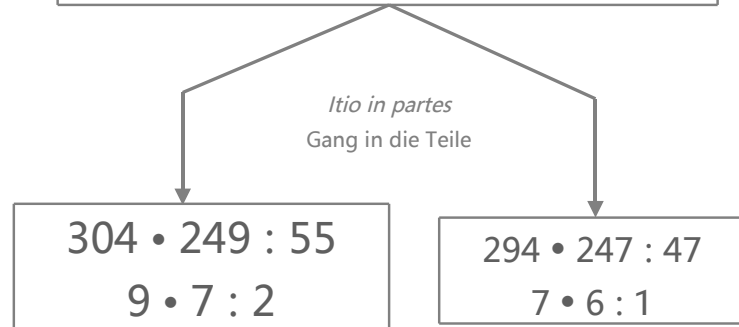
Schriftfassung:
www.uni-augsburg.de/pukelsheim/2005g.pdf



**Schonende Mehrheitsklausel
 für Ausschussbesetzungen**



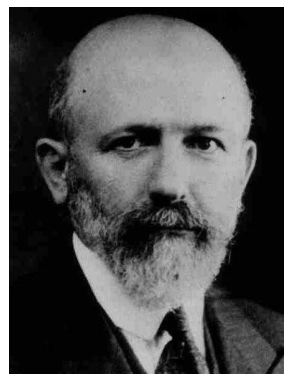
598 • 249 : 247 : 55 : 47
16 • 7 : 7 : 1 : 1



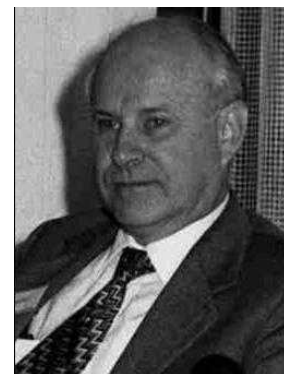
Divisormethode mit Standard- rundung (Sainte-Laguë/Schepers)

$249/37=6.7\uparrow7, \dots, 47/37=1.3\downarrow1$

- Wachsende Gremien sind rücksprungfrei.
- Sitzuteilungen sind im Mittel unverzerrt.
- Erfolgswert-Unterschiede sind minimal.



André Sainte-Laguë
1882-1950



Hans Schepers
*1928



BWahlG §6(3), sinngemäß:

I. Bevorzugter
 Gestaltungsvorschlag

II. Sonstige
 Regelungsmöglichkeiten

Fraktionsstärke:	249 : 247 : 55 : 47
Idealanspruch:	6.66:6.61:1.47:1.26
Hauptzuteilung:	6 : 6 : 1 : 1
Restzuteilung:	1 : 0 : 1 : 0
Endzuteilung:	7 : 6 : 2 : 1

Zweistufig: Erst 9 : 7, dann wie vor.



Divisormethode mit Abrundung (D'Hondt/Hagenbach-Bischoff)

DivStd (S-L):	10 • 4 : 4 : 1 : 1
DivAbr (D'H):	10 • 5 : 4 : 1 : 0

Sitztransfer "von klein zu groß".

$$249/49.6=5.02 \searrow 5, \dots, 47/49.6=0.95 \searrow 0$$

Divisormethode mit geometrischer Rundung (Hill)

DivStd (S-L):	16 • 7 : 7 : 1 : 1
DivGeo (Hill):	16 • 7 : 6 : 2 : 1

Sitztransfer "von groß zu klein".

$$249/38.3=6.5 \nearrow 7, \dots, 47/38.3=1.2 \searrow 1$$



Von den 15 Patts der Divisormeth.
 mit Std.-Rdg. (S-L/Sch) lösen auf

DivAbr (D'Hondt):	5
DivGeo (Hill):	1
Div0.4 (Condorcet):	2
DivAuf (Adams):	5

Keine, eine, viele Auflösungen!

Statt für jeden Zweck eine eigene
 Methode, besser DivStd (S-L/Sch)
 mit jeweiligen Anpassungen für ...

- Mehrheitsabbildung
- Grundmandatssicherung
- Direktmandatsgarantie
- Regionalproporz